

# Weißenfelsers Amtsblatt

Amtliches Verkündungsblatt der Stadt Weißenfels, der Gemeinde Markwerben  
und der Verwaltungsgemeinschaft Weißenfels Land

16. Jahrgang

Ausgegeben am 13. April 2006

Nummer 4

## *Frohes Osterfest*



Die besten  
Wünsche zum  
bevorstehenden  
Osterfest

allen Bürgerinnen  
und Bürgern der  
Verwaltungs-  
gemeinschaft  
Weißenfels Land

Manfred Rauner  
Oberbürgermeister

### Inhalt

**Vorwort des  
Oberbürgermeisters**

**Amtliche  
Bekanntmachungen  
Verwaltungsgemeinschaft  
Weißenfels Land**

- Verordnung zur Änderung der Gefahrenabwehrverordnung
- Rechtsverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen

**Stadt Weißenfels**

- öffentliche Versteigerung von Fundsachen
- An den folgenden Tagen findet kein Wochenmarkt statt...

**Amtliche  
Bekanntmachung  
der SITA Abfallverwertung  
GmbH, Zorbau**

**Nichtamtlicher Teil**

**Stadt Weißenfels**

- Aus dem Stadtrat
- Aus dem Gemeinderat
- Aus der Verwaltung
- Kulturelle Veranstaltungen
- Neues aus der Stadtbibliothek
- Aus Vereinen, Gruppen und Verbänden
- Von der Bundeswehr
- Informationen, Gesundheit und Umwelt

**Gemeinde Markwerben  
Bürgersprechstunde**

**Anzeigenteil**

# Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner von Weißenfels und Markwerben,



in den nächsten Tagen begehen wir das höchste und älteste Fest der christlichen Kirchen, das Osterfest. Schon seit dem Jahre 325 wird dieses Fest einheitlich am Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond gefeiert. Ostern, das bedeutet Auferstehung, Frühling und neues Leben.

Ich wünsche Ihnen im Kreis Ihrer Familie ein schönes Osterfest. Genießen Sie die freien Tage und nehmen Sie sich Zeit für die wiedererwachende Natur. Wie haben wir die schönste aller Jahreszeiten herbeigeseht, mit ihrer Wärme und ihrem Licht. Nun ist es endlich so weit und wir können uns wieder mehr im Freien aufhalten und die Zeit der Freiluftveranstaltungen kann beginnen.

Eingeleitet wurde sie ja bereits mit dem Weißenfelsener Ostermarkt am 8. und 9. April 2006. Als Nächstes startet am 29. April 2006 die 23. Auflage des Bauernmarktes. Ein äußerst beliebtes Fest, wie man schon anhand der Zahl 23 sehen kann.

Das größte Ereignis in diesem Frühjahr wird jedoch eine Premiere für unsere Stadt sein. Erstmals kommt der Radiosender MDR JUMP mit seinem Programm in unsere Stadt. Am Wochenende vom 5. bis 7. Mai wird Weißenfels die JUMP CITY. Unter dem Motto „... im Rhythmus einer Stadt“ wird ein Riesenfest gefeiert. Sechs Veranstaltungsplätze, angefangen vom Schloss, über den Marktplatz, die Marienkirche, die Judenstraße, die Stadthalle bis hin zum Stadion werden sich in riesige Showbühnen verwandeln. Das Schönste dabei ist, alle Besucher des Festes werden auf ihre Kosten kommen, unabhängig von Alter und Geschmack und das zu einem Preis von 10,00 Euro für alle drei Tage. Inzwischen liegen Programmzettel mit den Angaben, was, wo und wann stattfindet, bereit. Deshalb hier nur ein kurzer Überblick auf die wichtigsten Veranstaltungen:

Am Freitag, dem 5. Mai 2006 wird nach der offiziellen Eröffnung der JUMP CITY Weißenfels auf dem Marktplatz, um 20.00 Uhr in der Stadthalle das große JUMP Comedy Festival mit Ingo Appelt starten. Danach beginnt um 23.00 Uhr auf dem Schlosshof das

Mitternachtskonzert mit der Gruppe „Schiller“, musikalisch unterstützt durch Peter Heppner von Wolfsheim. Der Samstag steht ganz im Zeichen des Großen JUMP Volksfestes im Stadion. Das Fest erreicht seinen Höhepunkt mit der JUMP ARENA 2006, und dem Auftritt von Christina Stürmer. Auf dem Schloss wird am Nachmittag ein Barockfest zahlreiche Zuschauer begeistern.

Am Sonntag laden mehrere Aktionen in die Weißenfelsener Innenstadt ein. Wie schon am Tag zuvor, sendet MDR JUMP live aus Weißenfels.

In der Marienkirche findet ein Gospelgottesdienst statt und eine Händler- und Schlemmermeile laden zum Verweilen in die Judenstraße ein. Neben zahlreichen „Fliegenden Händlern“ haben auch die Weißenfelsener Einzelhändler in der Zeit von 13.00 - 18.00 Uhr ihre Geschäfte geöffnet.

Im Stadion wird wieder bis 18.00 Uhr das Große JUMP Volksfest gefeiert, bevor ein buntes Bühnenprogramm beginnt. Mit dabei ist Europas größte und bekannteste Hochseiltruppe, die Geschwister Weisheit. Gegen 22.00 Uhr wird mit einem Feuerwerk der Höhepunkt und zugleich das Ende der JUMP City-Party in Weißenfels gefeiert.

Für dieses große Volksfest erwarten wir natürlich auch einen riesigen Ansturm von Besuchern von außerhalb. Die Stadt hat vorgesorgt und an allen großen Zufahrtsstraßen Parkmöglichkeiten bereitgestellt. Von dort ist die Innenstadt zu Fuß zu erreichen, bzw. wird ein Bus-Zubringer-Dienst eingerichtet. Alle Wege zu den Veranstaltungsorten werden hinreichend ausgeschildert und an den wichtigsten Stellen Informationspunkte errichtet.

Trotzdem wird es sicher hier und da einige Einschränkungen im gewohnten Verkehrsablauf geben. Daher meine Bitte an Sie, liebe Weißenfelsener. Erweisen Sie sich als gute Gastgeber und helfen Sie mit, dass dieses Wochenende sowohl bei den Gästen als auch bei den Einheimischen in guter Erinnerung bleibt. Ich zähle auf Sie!

*Ihr Manfred Rauner*

# Amtliche Bekanntmachungen

## Verwaltungsgemeinschaft Weißenfesler Land

### Verordnung zur Änderung der Gefahrenabwehrverordnung betreffend die Abwehr

#### von Gefahren bei Verkehrsbehinderungen und -gefährdungen, ruhestörendem Lärm, Tierhaltung, offenen Feuern im Freien, Verunreinigungen, Betreten und Befahren von Eisflächen sowie mangelhafter Hausnummerierung

Auf Grund der §§ 1 und 94 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt (SOG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2003 (GVBl. LSA S. 214) hat der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Weißenfesler Land in seiner Sitzung am 21.03.2006 für das Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Weißenfesler Land folgende Verordnung erlassen:

#### § 1

Die Gefahrenabwehrverordnung betreffend die Abwehr von Gefahren bei Verkehrsbehinderungen und -gefährdungen, ruhestörendem Lärm, Tierhaltung, offenen Feuern im Freien, Verunreinigungen, Betreten und Befahren von Eisflächen sowie mangelhafter Hausnummerierung vom 07.12.2005 (verkündet im Weißenfesler Amtsblatt, 15. Jahrgang, Ausgabe-Nr. 12 vom 23. Dezember 2005, Seite 2) wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Absatz 3 werden nach Satz 3 folgende Sätze 4 und 5 angefügt:

„Die Hundehalter oder -führer haben zur Beseitigung von Verunreinigungen durch Hundekot im Sinne des Satz 2 ein geeignetes Behältnis oder Hilfsmittel für Aufnahme und Transport mitzuführen. Auf Verlangen ist es den Verwaltungsvollzugsbeamten vorzuweisen.“

2. In § 10 Absatz 1 wird nach Nr. 12 folgende Nr. 12a) eingefügt: „§ 4 Absatz 3 Satz 4 und 5 ein geeignetes Behältnis oder Hilfsmittel nicht mitführt oder den Verwaltungsvollzugsbeamten nicht vorweist“.

#### § 2

Diese Verordnung tritt am 01.05.2006 in Kraft.  
Weißenfels, den 23.03.2006



Rauner  
Oberbürgermeister  
Trärgemeinde Weißenfels



### Rechtsverordnung

#### über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass des Musik- und Kulturfestivals „JUMP CITY“ am Sonntag, dem 7. Mai 2006

Aufgrund des § 14 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I Seite 744), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 3 des Siebten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1954) in Verbindung

mit Artikel 3 § 1 Nr. 3d des Gesetzes zur Fortentwicklung der Verwaltungsgemeinschaften und zur Stärkung der gemeindlichen Verwaltungstätigkeit vom 13. November 2003 (GVBl. S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Ersten Funktionalreformgesetzes vom 22. Dezember 2004 (GVBl. LSA S. 852) wird verordnet:

#### § 1

Aus Anlass des Musik- und Kulturfestivals „JUMP CITY“ dürfen am Sonntag, dem 7. Mai 2006 im gesamten Stadtgebiet der Stadt Weißenfels, dem Ortsteil Borau sowie in der Gemeinde Markwerben alle Verkaufsstellen in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

Das Gesamtstadtgebiet im Sinne dieser Rechtsverordnung der Stadt Weißenfels wird begrenzt durch die Stadtgrenzen.

#### § 2

Die Vorschriften des § 17 des Gesetzes über den Ladenschluss in der Neufassung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 745) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1954, 1968), und Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes (ArbZG) vom 6. Juni 1994 (BGBl. I Seite 1170/1171), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 22. Dezember 2005 (BGBl. I S. 3675, 3678) des Gesetzes zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetzes - JarbSchG) vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 7d des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666, 1668) und des Mutterschutzgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Juni 2002 (BGBl. I S. 2318) zuletzt geändert durch Art. 32 des Gesetzes vom 14.11.2003 (BGBl. I S. 2190, 2256) sind zu beachten.

#### § 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.  
Weißenfels, den 03.03.2006



Rauner  
Oberbürgermeister der Trärgemeinde Weißenfels  
als Leiter des gemeinsamen Verwaltungsamtes



## Stadt Weißenfels

### Öffentliche Versteigerung von Fundsachen

Gemäß der §§ 979 ff. BGB werden am

**Samstag, dem 29. April 2006, vormittags ab 10.00 Uhr** vor dem Rathaus, Markt 1, 06667 Weißenfels folgende Fundgegenstände, welche in den Jahren 11/2004 bis 10/2005 beim Fundbüro abgegeben worden sind, meistbietend gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

- mehrere Herren- und Damenfahräder
  - Handys
  - Zwillingssportwagen, Schirme u. a. Artikel
- Die Fundgegenstände befinden sich im gebrauchten Zustand. Eine Gewährung für den Wert sowie Funktionsfähigkeit der Fundgegenstände wird nicht übernommen. Eine Besichtigung der Fundgegenstände ist am gleichen Tag zwischen 9.00 und 10.00 Uhr möglich.

Die Empfangsberechtigten der o. g. Fundgegenstände werden aufgefordert, gem. § 980 BGB ihre Rechte bis spätestens 20.04.2006 im Bürgerbüro/ Einwohnermeldeamt, Saalstr. 5, 06667 Weißenfels anzumelden. Nach Ablauf der Ausschlussfrist können keine Rechte mehr an diesen Fundgegenständen geltend gemacht werden.

Ein Verzeichnis der zur Versteigerung kommenden Fundgegenstände liegt im Bürgerbüro/ Einwohnermeldeamt, Saalstr. 5, 06667 Weißenfels aus.

Weißenfels, den 16.03.2006

Dienstsiegel



Rauner  
Oberbürgermeister



## Bekanntmachung

An den folgenden Tagen findet kein Wochenmarkt statt. Am **Dienstag, den 04.07.** findet auf dem Marktplatz eine Live-Übertragung eines Fußball-WM-Halbfinalspiels statt. Dazu sind umfangreiche Vorbereitungsmaßnahmen notwendig.

Am **Samstag, den 26.08.** findet die XII. Weißenfelder Oldtimerrallye mit dem Marktplatz als Start- und Zielpunkt statt. Aufgrund der Vielzahl der Teilnehmer und das Befahren des Marktes durch die Oldtimer kann der Wochenmarkt nicht stattfinden.

Weiterhin findet auch an den Feiertagen Christi Himmelfahrt (25. Mai), Tag der dt. Einheit (3. Oktober) und Reformationstag (31. Oktober) kein Wochenmarkt statt.

## Bekanntmachung



In der Abfallverwertungsanlage Zorbau (AV Zorbau) sind Funktionsprüfungen der kontinuierlich arbeitenden Messeinrichtungen nach § 10 der 17. BImSchV und Emissionsmessungen nach § 13 der 17. BImSchV durchgeführt worden.

Grundlage war die Nebenbestimmungen 3.5.7.10 des Genehmigungsbescheides 46.201-44008/4/02/26 vom 30.05.2003, erteilt durch das Regierungspräsidium Halle.

Die Anlage ist genehmigt nach § 4 BImSchV nach der Nr. 8.1a der Spalte 1 des Anhangs dieser Verordnung. Die Anlage muss die Anforderungen der 17. BImSchV erfüllen.

I

Betreiber der Anlage: SITA Abfallverwertung GmbH  
Bayerische Str. 20  
06679 Zorbau  
Tel: 03 44 41-5 05 -2 00  
Fax: 03 44 41-5 05 -2 10

Standort: SITA Abfallverwertung GmbH  
Bayerische Str. 20  
06679 Zorbau  
Gemarkung Zorbau, Flur 5, Flurstück 147

### Verbrennungsbedingungen

Gemäß NB 3.3.2.2 darf die Mindesttemperatur nach der letzten Verbrennungsluftzuführung 2s 850 °C nicht unterschreiten. Diese Mindesttemperatur muss auch unter den ungünstigsten Bedingungen entsprechend den Vorgaben gemäß § 4 Abs. 2 der 17. BImSchV eingehalten werden.

### Emissionen

Im Genehmigungsbescheid der Anlage sind in den Nebenbestimmungen 3.4.7 Emissionsgrenzwerte, bezogen auf das Abgasvolumen im Normzustand (273K, 101,3 kPa) nach Abzug des Feuchtegehaltes am Wasserdampf und einen Bezugssauerstoffgehalt von 11 v. H. festgeschrieben worden.

### Betriebszeiten/Betriebsstörungen

Der Betrieb der Anlage wird im Schichtbuch (Betriebstagebuch) dokumentiert.

### Sonstige Maßnahmen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen

Bei Nichteinhaltung der Verbrennungsbedingungen wird die Beschickung der Anlage mit Abfall unterbrochen. Die Emissionen werden ständig überwacht und dokumentiert. Bei Grenzwertüberschreitungen werden sofort Maßnahmen eingeleitet, die den Bestimmungsgemäßen Betrieb wieder herstellen. Ist dies nicht möglich, wird die Anlage außer Betrieb gesetzt.

Ansprechpartner:

Die Einsichtnahme in die aufgeführten Unterlagen ist Mo. - Fr. von 9.00 - 15.00 Uhr nach Terminvereinbarung möglich. Ansprechpartner ist Herr Weigel.

### Es liegen folgende Berichte zur Einsichtnahme für die Öffentlichkeit in der AV Zorbau vor:

1. Bericht über die Prüfung des ordnungsgemäßen Einbaus von automatischen Emissionsmeseinrichtungen“ vom 12.05.2006 (Prüfdatum 03.05.2005)
2. Bericht über Funktionsprüfung und Kalibrierung der kontinuierlich arbeitenden Messeinrichtungen nach § 10 Absatz 3 der 17. BImSchV in der Zeit vom 15.08. - 19.08.2005 und 22.08. - 24.08.2005 für Linie 1. Dokumentiert ist dies im Bericht des TÜV Nord vom 10.10.2005.
3. Bericht über die Funktionsprüfung und Kalibrierung der kontinuierlich arbeitenden Messeinrichtungen nach § 10 Absatz 3 der 17. BImSchV in der Zeit vom 15.08. - 19.08.2005 für Linie 2. Dokumentiert ist dies im Bericht des TÜV Nord vom 10.10.2005.
4. Bericht über die Durchführung der Einzelmessungen nach § 13 der 17. BImSchV Linie 1 am 24.08.2005. Bericht vom 29.08.2005.
5. Bericht über die Durchführung der Einzelmessungen nach § 13 der 17. BImSchV Linie 2 am 19.08.2005. Bericht vom 29.08.2005.

# Nichtamtlicher Teil

## Aus dem Stadtrat

### Übersicht über die gefassten Beschlüsse in der Stadtratssitzung am 06.04.2006

Landesinitiative URBAN 21 „Altstadt Weißenfels“ –  
Fortschreibung Finanzplan  
Wirtschaftspläne Haushaltsjahr 2006 für die Programme:  
- Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Altstadt Weißenfels“  
- Städtebaulicher Denkmalschutz „Altstadt mit Schloss“  
- Stadtumbau-Ost Stadtquartiersaufwertung Altstadt  
Beschlussnummer: 221 - 21/06

Landesinitiative URBAN 21 – Fortführung Projekt Leipziger Straße 9  
Beschlussnummer: 222 - 21/06

Bebauungsplan Nr. 32 „Ausgleichsfläche Mehrzwecksporthalle“  
Billigungs- und Auslegungsbeschluss (Entwurf)  
Beschlussnummer: 223 - 21/06

Änderung zur 1. Fortschreibung des Parkraumbewirtschaftungs-  
konzeptes  
Beschlussnummer: 224 - 21/06

Benennung eines Weges auf dem Klemmberg  
Beschlussnummer: 225 - 21/06

Komposition einer Fanfare für offizielle Anlässe  
Beschlussnummer: 226 - 21/06

Zuschlagserteilung Straße am Schlachthof – Tiefbauarbeiten  
Beschlussnummer: 227 - 21/06

Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Altstadt Weißenfels“  
Förderung privater Baumaßnahmen  
Beschlussnummer: 228 - 21/06

Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Altstadt Weißenfels“  
Förderung privater Baumaßnahmen  
Beschlussnummer: 229 - 21/06

Grundstücksangelegenheiten  
Beschlussnummer: 230 - 21/06

Grundstücksangelegenheiten  
Beschlussnummer: 231 - 21/06

## Aus dem Gemeinderat

### Übersicht über die gefassten Beschlüsse in der Gemeinderatssitzung

**Beschlüsse vom 01.02.2006**  
Stellungnahme zum Vorentwurf Bebauungsplan Nr. 32  
Weißenfels  
Beschluss-Nr. 01/2006

Stellungnahme zum Vorentwurf Bebauungsplan Nr. 32  
Weißenfels  
Beschluss-Nr. 02/2006

**Beschlüsse vom 13.03.2006**  
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2006  
Beschluss-Nr. 03/2006

Feststellen des Ausscheidens aus dem Gemeinderat  
Beschluss-Nr. 04/2006

Zuschlagserteilung Straßenbau Salpeterhütte und Sanierung  
Kolkergraben  
Beschluss-Nr. 05/2006

Zuschlagserteilung Beleuchtung Salpeterhütte  
Beschluss-Nr. 06/2006

Überlassung eines Grundstückes  
Beschluss-Nr. 07/2006

## Aus der Verwaltung

### Vermietung einer Freifläche

Die Stadt Weißenfels vermietet auf der Freifläche Leipziger Str. 30  
(neben Bäckerei Schmidt) Stellplätze für Kraftfahrzeuge  
Monatlicher Mietzins - 15,00 Euro

**Anträge sind zu stellen an:**  
Stadtverwaltung Weißenfels  
Abt. Liegenschaften  
Tel. 034 43/370 14 50 oder 034 43/370 1452  
Leopold-Kell-Straße 14, 06667 Weißenfels

### Verkauf eines Grundstückes in Weißenfels

Naumburger Straße 61  
Flur 13, Flurstück 1312/329, Größe 948 m<sup>2</sup>  
größere Freifläche bebaut mit 5 Garagen, die im Eigentum Drit-  
ter stehen, Pachtverträge vorhanden.

**Verkehrswert: 28.400,00 €**  
Das Grundstück ist voll erschlossen.  
Die Versorgungsleitungen wie Strom, Gas und Wasser sowie der  
zentrale Abwasserkanal liegen am Grundstück an.  
Das Flurstück ist zz.nicht vermietet und wird lediglich von den  
Garageneigentümern genutzt.  
Es handelt sich hierbei um eine baureife Fläche, die auch für Stell-  
plätze geeignet ist.  
Im Flächennutzungsplan ist der Bereich, in dem das Grundstück  
liegt, als gemischte Baufläche ausgewiesen.

**Kaufanträge sind bis zum 13.05.2006 zu stellen an:**  
Stadtverwaltung Weißenfels  
Abt. Liegenschaften  
Tel.: 0 34 43/3 70 14 50 oder 0 34 43/3 70 14 52  
Leopold-Kell-Straße 14, 06667 Weißenfels

### Wohnungen zu vermieten!

Die Stadt Weißenfels vermietet in Weißenfels OT Borau kautionsfrei  
folgende Wohnungen:

**Weißenfelser Str. 17**  
3 Zimmer, Küche, Bad - 68 qm, Bad gefliest, textiler Belag  
Kaltmiete 306,00 EUR zuzüglich Nebenkosten

**Straße der DSF 2**  
3 Zimmer, Küche, Bad - 60 qm, Bad gefliest  
Kaltmiete 240,00 EUR zuzüglich Nebenkosten  
Interessenten bitte melden unter 03443/370474, Bauamt, Abtei-  
lung Gebäudebewirtschaftung, Frau Gabriel



## Anwohnerparkausweise für Bewohner der Weißenfeler Innenstadt

Mit dem Beschluss des Stadtrats der Stadt Weißenfels vom 15.12.2005 wurde die 1. Fortschreibung des Parkraumbewirtschaftungskonzepts Innenstadt festgeschrieben.

Ein wichtiges Kriterium dieses Konzepts beinhaltet Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität der Innenstadt nicht nur für Kunden und Besucher, sondern auch für die Anwohner dieses Stadtteils.

So soll ein reines Bewohnerparken in abgegrenzten Gebieten geschaffen werden. Weiterhin sollen Bewohner der Innenstadt in ausgewählten Bereichen auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen bevorrechtigt und ohne Parkschein oder Parkscheibe und vor allem ohne Höchstparkdauer parken dürfen. Dies gilt aber nur für Bewohner, also für Personen, die in der Innenstadt auch tatsächlich wohnen, nicht für Gewerbetreibende. Grundsätzlich erhält jeder Bewohner auch nur für ein Fahrzeug die Parkberechtigung, auch wenn er Halter mehrerer Fahrzeuge ist.

Bewohner der Weißenfeler Innenstadt, die in folgenden Straßen wohnen, können ab sofort einen Antrag auf einen Bewohnerausweis der Zone C beantragen.

- Promenade
- Marktgasse
- Fischgasse
- Kleine Kalandstraße
- Brauhausgasse
- An der Pforte
- Dammstraße
- Judenstraße
- Markt
- Saalstraße
- Krumme Gasse
- Kleine Kalandstraße
- Marktgasse
- Fischgasse
- Klosterstraße
- Saalstraße
- Kirchgasse
- An der Kirche
- Schuhgasse
- Brunnengasse
- Kirchgasse
- Nikolaistraße
- Große Burgstraße
- Kleine Burgstraße
- Waarmanngässchen
- Marienstraße
- Himmelbett
- Leipziger Straße 1 - 28
- Schlossgasse

Mit diesem Ausweis kann, wie oben beschrieben, auf dem Parkplatz Schwedenstein, Parkplatz Promenade, Parkplatz Fischgasse, Parkplatz Klängenplatz 1, auf der Promenade, in der Nikolaistraße im verkehrsberuhigten Bereich, in der Dammgasse und in der Fischgasse 2. Abschnitt geparkt werden.

Diese Erleichterung für die Bewohner der Innenstadt tritt abschnittsweise in Kraft, sobald die entsprechenden Verkehrsschilder angebracht sind. Begonnen wird in der Nikolaistraße im verkehrsberuhigten Bereich zwischen der Großen Burgstraße und der Saalstraße.

Der Bewohnerausweis gilt 1 Jahr und kostet 30,00 Euro.

Beantragt werden kann der Ausweis bei der Örtlichen Straßenverkehrsbehörde im Bauamt der Stadtverwaltung Weißenfels, Leopold-Kell-Straße 14

Erdgeschoss, Zimmer Nr. 006

Ansprechpartnerin ist Frau Klose, Telefon 034 43/370 14 57

Mitzubringen sind: Fahrzeugschein und Personalausweis.

Allen anderen Bürgern der Stadt Weißenfels, Gästen und Besuchern kann hier noch einmal die Nutzung des Parkhauses auf dem Georgenberg empfohlen werden. Mit dem Parkhaus steht zu äußerst moderaten Parkgebühren eine attraktive Parkmöglichkeit zur Verfügung.

## Änderung der Verkehrsbeschilderung in der Hospitalstraße in Weißenfels

Seit der Eröffnung der „Tafel“ in der Weißenfeler Hospitalstraße kam es laufend zu Problemen mit der Anlieferung der Waren.

Aus diesem Grund soll eine Änderung für den ruhenden Verkehr in dieser Straße in dem Bereich zwischen der Merseburger Straße und der Katharinenstraße vorgenommen werden.

Das Parken soll künftig auf der südlichen Straßenseite der Hospitalstraße erlaubt sein, mit Ausnahme der ersten zwanzig Meter nach der Einmündung in die Merseburger Straße. Diese Verkehrsfläche bleibt werktags in der Zeit von 09.00 bis 13.00 Uhr als Entladestelle für den Lieferverkehr reserviert. Außerhalb dieses Zeitraumes darf auch dort geparkt werden.

Die Beschilderungsänderung tritt erst in Kraft, wenn die entsprechenden Schilder angebracht sind.

## Gebührenfreies Parken für 3 Stunden im Parkhaus am Georgenberg

ab Donnerstag, den 6. April 2006 möglich

Nach einer kurzfristig angesetzten Absprache zwischen dem Oberbürgermeister der Stadt Weißenfels und dem Geschäftsführer der Wohnungsbau Wohnungsverwaltung Weißenfels GmbH WVV, bezüglich der 1. Fortschreibung des Parkraumbewirtschaftungskonzepts, gelten ab Donnerstag, dem 6. April 2006 neue Konditionen für das Parken im Parkhaus am Georgenberg.

Kurzzeitparken bis zu 3 Stunden:	gebührenfrei
4. bis 6. Stunde	1,00 €
7. bis 9. Stunde	2,00 €
Tagestickets (bis max. 24 Stunden)	4,00 €
Schülerticket	7,50 € pro Monat
Händlerticket für Gewerbetreibende	15,00 € pro Monat
Dauerparkerticket für Berufspendler	15,00 € pro Monat

Wir hoffen, dass das Parkhaus durch die moderate Preisgestaltung künftig besser angenommen wird.

## Erläuterung zur Änderung Gefahrenabwehrverordnung

Im Dezember-Amtsblatt 2005 wurde die neue Gefahrenabwehrverordnung der Verwaltungsgemeinschaft Weißenfeler Land vorgestellt. Unter der Rubrik „amtliche Bekanntmachungen“ ist in diesem Amtsblatt bereits die erste Änderung zu der Verordnung veröffentlicht.

Die Änderung beinhaltet die Einführung der sogenannten „Mitführungspflicht von Hundekottüten“ für die Hundehalter. Die Verschmutzung des öffentlichen Raumes durch nicht entfernten Hundekot ist nach wie vor eines der größten Ärgernisse in Sachen Sauberkeit. Wir haben uns daher entschlossen, mit der neuen Regelung die Hundehalter noch stärker in die Pflicht zu nehmen. Dabei orientieren wir uns mit der Regelung an Städten wie Leipzig oder Dresden und dessen positiven Erfahrungen hiermit.

Die Hundehalter bzw. die Hundeführer haben künftig zur Beseitigung von Verunreinigungen durch Hundekot ein geeignetes Behältnis oder Hilfsmittel für Aufnahme und Transport mitzuführen. Bei Kontrollen durch die Vollzugsbeamten des Ordnungsamtes ist das Behältnis oder Hilfsmittel vorzuweisen. Grundgedanke der Regelung ist: Wer zur Entfernung des Hundekotes nichts mitführt, wird in der Regel diesen auch nicht entfernen! Die neue Regelung gilt ab dem 01.05.2006.

Unter einem geeigneten Behältnis ist in erster Linie eine Tüte zu verstehen. Aus diesem Grund spricht man auch oft von der Tütenpflicht, wenngleich andere Hilfsmittel ebenfalls denkbar sind. Voraussetzung ist jedoch, dass das Behältnis / Hilfsmittel zur Aufnahme und Transport zum nächsten Abfallbehälter oder Hundetoilette geeignet ist. So ist z.B. ein kleines Zellstofftaschentuch ungeeignet für jemanden, der einen größeren Hund ausführt. Des Weiteren sind die Hundetüten oder vergleichbare Hilfsmittel in ausreichender Anzahl mitzuführen. Wer nähere Fragen zu der neuen Regelung hat, kann sich gerne an das Ordnungsamt unter Tel. 370 371 wenden.

Wir haben zudem verschiedene Einzelhändler im Stadtgebiet gewinnen können, künftig entsprechende Tüten zum Verkauf anzubieten. Ab sofort können Sie daher in folgenden Geschäften die Tüten erwerben:

Presseshop Arps, Judenstraße 26 (Fußgängerzone Innenstadt)  
 Büro- und Tabakwaren Eichhorn, Beuditzpassage 10 (West)  
 Cigarrenkiste, Inh. M. Mietschke, Merseburger Straße 54 a (Neustadt, am Märchenbrunnen)

Tillmann-Shop, Südring 148 (Südstadtpassage).

Machen Sie daher von dem Angebot Gebrauch und beachten Sie die neue Regelung. Sie können sicher sein, dass diese auch verstärkt kontrolliert wird.

Verwaltungsgemeinschaft Weißenfelser Land  
 Ordnungs- und Sozialamt

## Weißenfels wird JUMP City

Vom 5. bis 7. Mai 2006 befindet sich ganz Weißenfels im JUMP City Fieber. Am Samstag und Sonntag sendet MDR JUMP Radio jeweils von 10.00 bis 14.00 Uhr live vom Weißenfelser Marktplatz. Auch im Vorfeld dieses Ereignisses wird täglich im Sender über die JUMP City berichtet.

Um diese Sendungen interessant zu gestalten, benötigt der MDR möglichst viele Informationen von Weißenfelsern über ihre Stadt. Aus diesem Grund rufen wir alle Weißenfelser, ganz gleich ob Privatperson, Vereine, Verbände, Institutionen, öffentliche Einrichtungen usw. auf, sich zu beteiligen.

Wenn Sie irgendetwas Besonderes über Persönlichkeiten, Zeitgeschichte, ausgefallene Hobbies oder andere interessante Begebenheiten aus der Stadt berichten können, von dem Sie annehmen, dass es eine große Schar von Radiohörern interessieren könnte, melden Sie sich bitte schnellstmöglich in der Stadtverwaltung, Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Frau Escher

Telefon: 034 43/370 232

Fax: 034 43/370 203

E-Mail: pressestelle@weissenfels.de

Wir freuen uns über jeden interessanten Beitrag!

## Besuch des Oberbürgermeisters in Kornwestheim

Auf Einladung der Stadt Kornwestheim weilte der Oberbürgermeister von Weißenfels, Herr Manfred Rauner, am vergangenen Wochenende in unserer Partnerstadt Kornwestheim.

Anlass war das dreifache Jubiläum

1225 Jahre erste urkundliche Erwähnung

75 Jahre Stadterhebung

50 Jahre Große Kreisstadt

Alle vier Bürgermeister der Partnerstädte von Kornwestheim waren zugegen und richteten Grußbotschaften an die anwesenden Gäste. Der Baden Württembergische Ministerpräsident, Herr Günther H. Oettinger würdigte in seinem Beitrag die positive Entwicklung der einstigen kleinen Gemeinde zur blühenden Großen Kreisstadt.

In Kürze treffen sich wieder Vertreter der Partnerstädte aus Frankreich, England, Russland und Sachsen-Anhalt in Kornwestheim. Anlass dazu werden die im Juni stattfindenden 35. Kornwestheimer Tage sein. Dann werden wieder Gäste aus Weißenfels präsent sein und mit kulturellen und kulinarischen Beiträgen für eine Belebung der Städtepartnerschaft sorgen.

## Gedenktafel für die Weißenfelser Fischer

Am Donnerstag, den 23. März 2006 wurde am Gebäude der Gaststätte „Am Saalestrand“, Leipziger Straße 100 eine Gedenktafel für die Weißenfelser Fischer angebracht.



Ursprünglich befand sich diese Tafel am Haus Leipziger Straße 107. Sie erinnert an die Verdienste der Weißenfelser Fischer im Kampf gegen Napoleon.

Diese hatten am 21.10.1813 genau gegenüber diesem Haus eine Pontonbrücke gebaut, um Marschall Blücher die Verfolgung Napoleons über die Saale zu ermöglichen. Napoleon hatte nach verlorener Völkerschlacht und Rückzug über Weißenfels die Saalebrücke niederbrennen lassen.

Unter finanzieller Beteiligung der Weißenfelser Kreissparkasse ließ die Mölsener Landwehr 1999 die Tafel restaurieren. Am 11.09.1999 wurde sie am historischen Ort während einer kurzen feierlichen Veranstaltung wieder angebracht. Da das Haus Leipziger Straße 107 demnächst abgerissen werden soll, wurde die Tafel auf Initiative des Weißenfelser, Herrn Karl Buba, am Haus von Herrn Illig neu angebracht.

Sie soll für Besucher, die von Leipzig her kommend in Weißenfels eintreffen, gut sichtbar sein und damit an diese interessante Geschichte erinnern.

## Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Die nächste Sprechstunde des Oberbürgermeisters, Herrn Manfred Rauner, finden am 16.05.2006 in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr statt.

Um telefonische Voranmeldung unter 03443/370 201 wird gebeten.



**Herausgeber:** Stadt Weißenfels

**Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:**

Stadt Weißenfels und Verwaltungsgemeinschaft Weißenfelser Land, Oberbürgermeister Manfred Rauner; Gemeinde Markwerben, Bürgermeister Günther Fabig

**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeister der Stadt Weißenfels, Manfred Rauner

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG;

vertreten durch den Geschäftsführer Ralf Wirz

**Druck, Gestaltung:**

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,

Telefon: (0 35 35) 4 89 - 0

Fax: (0 35 35) 48 9 - 1 15; Fax Redaktion: (0 35 35) 48 9 - 1 55

**Anzeigenannahme/Beilagen:**

Geschäftsstelle Markranstädt, 04420 Markranstädt, Edison Straße 14-16,

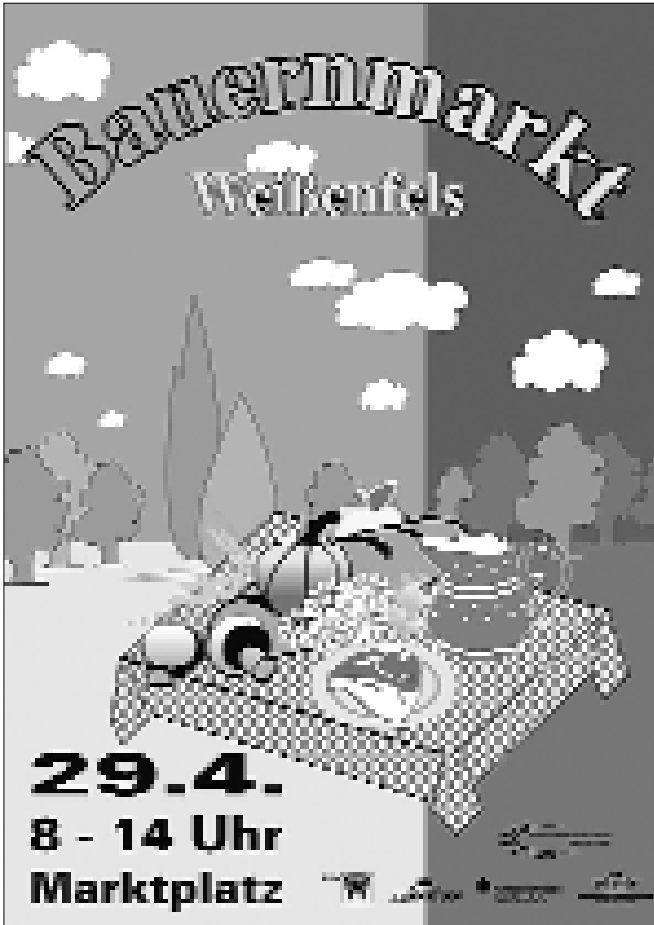
Telefon: (034205) 88542 oder

Frau Ilona Friedrich, Telefon/Fax: (03 42 05) 8 84 28, Funk: 01 71 /4 14 40 53

Das Weißenfelser Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet der Stadt Weißenfels und der Gemeinde Markwerben und damit zugleich in den Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Weißenfels Land verteilt. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt zum Abopreis von 26,38 Euro pro Jahr (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die gültige Anzeigenpreisliste der Verlag + Druck Linus Wittich KG.

IMPRESSUM

## Kulturelle Veranstaltungen



### 23. Weifenfeler Bauernmarkt

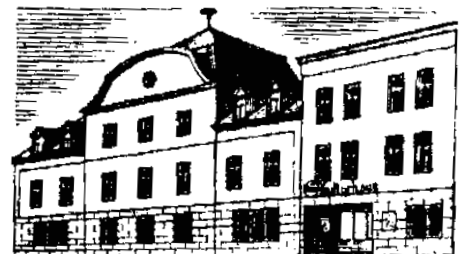
am 29.04.06 von 08.00 - 14.00 Uhr auf dem Marktplatz

Der Weifenfeler Bauernmarkt ist inzwischen zu einer nicht mehr wegzudenkende liebgewordenen Tradition geworden und findet mittlerweile schon zum 23. Mal statt.

Mit Musik durch die Leißlinger Blasmusikanten sowie der Alleinunterhalterin Marktfräulein Regine werden die Weifenfeler geweckt und zum bunt geschmückten Marktplatz gelockt.

Dort erwartet die Besucher ein reichhaltiges Angebot an Erzeugnissen aus Acker und Flur, aus Kleingärten, Kleintierhaltungen und Handwerk. Für die gastronomische Versorgung ist selbstverständlich ebenfalls gesorgt.

## KULTURHAUS der Stadt Weifenfels



### Veranstaltungen des Kulturhauses der Stadt Weifenfels April/Mai 2006

Donnerstag, den 20.04.06 um 15.00 Uhr  
**In der Nacht ist der Mensch nicht gerne alleine**

Eine Franz Goethe Revue  
u. a. mit Ausschnitten aus dem Wirtshaus im Spessart  
mit dem Theater Karlshorst

Freitag, den 21.04.06 um 19.30 Uhr  
**CHILE - WO DIE WELT ZU ENDE IST.**  
Dia-Visionsschau präsentiert von erima picturs

Samstag, den 22.04.06, 10.00 - 13.00 Uhr  
**Kindersachenflohmarkt**



Sonntag, den 23.04.06 um 19.30 Uhr



**Hollywood  
in Concert**  
Das Movical!

Dienstag, den 25.04.06 um 19.30 Uhr



**Otto Reutter**  
Unsterbliche Couplets  
Programm mit Hellmut Gaber

Mittwoch, den 26.04.06, 9.30 Uhr & 14.30 Uhr

### Das Schwarzwaldmädel

Lustige Operette für Groß & Klein!  
Theater Karlshorst



Freitag, den 05.05.06 um 09.00 Uhr

### Darüber spricht man nicht!

Ein Spiel vom Liebhaben  
Theater Eisleben

Sonntag, den 14.05.06 um 15.00 Uhr

### Der Vogelhändler

Operette von Carl Zeller  
Theater Karlshorst

Donnerstag, den 18.05.06 um 19.30 Uhr

### KABARETT „Keiner für jeden“

mit Clemens - Peter Wachenschwanz

Änderungen vorbehalten!

### Büro- & Geschäftszeiten des Kulturhauses

(Tel. 0 34 43-30 23 19)

Montag, Mittwoch, Donnerstag

8.00 - 15.30 Uhr

Dienstag

8.00 - 17.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

### Kartenvorverkauf

Kartenvorverkauf erfolgt zu den Büro- & Geschäftszeiten (siehe oben) des Kulturhauses der Stadt Weißenfels sowie eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn an der Veranstaltungskasse. Telefonische Kartenvorbestellungen unter 0 34 43-30 23 19 möglich. Vorbestellte Karten sind bis drei Werktage vor Veranstaltungstermin abzuholen.

Am Veranstaltungstag selbst gelten die Vorverkaufspreise nicht mehr.

### Weitere Vorverkaufsstellen sind:

die Touristinformation Weißenfels,

Große Burgstraße 1,

Tel. 0 34 43-30 30 70

(verkauf zuzügl. Vorverkaufsgebühr).

### Ausgewählte Veranstaltungen im Kulturhaus der Stadt Weißenfels

#### IN DER NACHT IST DER MENSCH NICHT GERN ALLEINE...

Unter diesem Motto steht am **Donnerstag, den 20. April 2006 um 15.00 Uhr** ein bunter musikalischer Nachmittag mit Franz Grothe Melodien.

Die Revue, welche vom Theater Karlshorst im Weißenfelser Kulturhaus zur Aufführung gebracht wird, präsentiert Grothes schönste Filmmelodien u. a. mit „Wenn ein junger Mann kommt ...“ oder „Ich liebe alle Frauen ...“. Und auch einen Auszug aus Grothes „Wirtshaus im Spessart“ wird es geben, mit welchem das Publikum an diesem Nachmittag musikalisch verzaubert werden soll. Wie heißt es doch da so treffend: „Auch das könnte schön sein ...“

#### CHILE - WO DIE WELT ZU ENDE IST

**Am Freitag, den 21.04.06 um 19.30 Uhr** erlebt der Zuschauer in einer packenden Fotoreportage, mittels Dia-Visionsschau, ein Land, das grandiose Naturlandschaften von außergewöhnlicher Schönheit vereinigt. Man erlebt die faszinierende Atacamawüste, immergrüne Seenlandschaften, Vulkane und unberührte Wildnis. Die beiden Autoren reisen auf der MS „Magallanes“ entlang zerklüfteter Fjorde bis tief in den Süden Chiles, bis ans „Ende der Welt“, zu den majestätischen Eisbergen im Torres del Paine Nationalpark.

#### Das Movical „Hollywood in Concert“ feiert 100 Jahre Filmgeschichte

Unglaublich frisch und temperamentvoll präsentiert sich das „Movable Hollywood in Concert“ **am 23. April 2006 um 19.30 Uhr** im Kulturhaus Weißenfels.

Viele werden sich fragen: Was ist denn eigentlich ein Movical und wieso heißt es nicht Musical? Die Erklärung ist simpel. Es handelt sich um große, vielfach preisgekrönte Filmhighlights der vergangenen 100 Jahre. Diese werden wiederum von überaus professionellen und bekannten Musicaldarstellern und Tänzer/-innen präsentiert, ein Wort-Mix aus dem englischen Wort für Film „Movie“ und dem Musical ergibt „Movable“, so einfach ist es.

Erleben Sie Liebe, Intrige, Romantik, Witz, Action, Dramatik und Dynamik ganz neu in einer Komposition von Hollywoods Meisterwerken wie Casablanca, Vom Winde verweht, Ein Offizier und Gentleman, Dirty Dancing, Moulin Rouge, oder Footlose, Saturday Night Fever, Flashdance, oder Troja, die für eine unverwechselbare Atmosphäre sorgen, wenn Ihnen die Darsteller/-innen Etappen von Leidenschaft, Eifersucht, Humor und Macht auf der Bühne demonstrieren.

„Hollywood in Concert“ ist eine Show, die ausschliesslich live präsentiert wird. Über 170 originalgetreue Kostüme werden in der gut zweistündigen Show, teilweise binnen 30 Sekunden, gewechselt. Das Ensemble der „Hollywood in Concert“-Showproduktion lädt Sie herzlich zu einer fantastischen Reise der „Großen Filme“ ein!

Dienstag, den 25.04.06 um 19.30 Uhr, Otto Reutter Unsterbliche Couplets,  
Programm mit Hellmut Gaber

**Musiktheater für Groß und Klein mit dem „Schwarzwaldmädel“**  
Ein nicht ganz alltägliches musikalisches Angebot möchte das Kulturhaus der Stadt Weißenfels für Groß und Klein **am Mittwoch, dem 26. April um 9.30 Uhr und um 14.30 Uhr** gemeinsam mit dem Theater Karlshorst machen, denn dann steht die vergnügliche Operette von August Neidhart mit der Musik von Leon Jessel **Schwarzwaldmädel** auf dem Spielplan.

All die liebenswerten Figuren der Operette, wie u. a. der gutmütige Domkapellmeister Blasius Römer (übrigens gespielt und gesungen von Kammersänger Reiner Süß), das Bärbelle als Dienstmagd, die Wanderburschen oder Malwine von Hainau, lassen eine Geschichte mit viel Humor wie aus dem Märchen entstehen.

#### **Darüber spricht man nicht!**

**am 5. Mai 2006 ab 9.00 Uhr im Kulturhaus**

Das ist ein Stück für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren, aufgeführt von der Landesbühne Sachsen-Anhalt Lutherstadt Eisleben. „Es ist ein Spiel vom Liebhaben, Kindermachen und Kinderkriegen, vom Schämen und was sonst noch alles vorkommt“ so lautet der Untertitel des Stückes. Damit wäre eigentlich schon alles gesagt. Gedacht ist das fröhlich-frische Spiel natürlich auch für Eltern, Großeltern, Tanten, Onkel und Erzieher ... Denn: „Wie sag ich's meinem Kinde?“

Die Vorstellung beträgt ca. 80 Minuten mit kleiner Pause.

**Der Vogelhändler - „Schenkt man sich Rosen in Tirol ...“**

mit dem THEATER KARLSHORST

„Grüß euch Gott, alle miteinander!“ - so begrüßt der Adam aus Tirol in der Operette „Der Vogelhändler“ seine Freunde ... und dies ist zugleich der Auftakt zum kommenden Gastspiel des Theaters Karlshorst mit diesem Meisterwerk von Karl Zeller.

**Am Sonntag, den 14. Mai 2006 um 15.00 Uhr** im Kulturhaus der Stadt Weißenfels

**KABARETT „KEINER FÜR JEDEN“** mit Clemens-Peter Wachenschwanz

**am Donnerstag, den 18. Mai 2006 um 19.30 Uhr** im Kulturhaus der Stadt Weißenfels

Zu diesem Termin lädt der Kabarettist Clemens-Peter Wachenschwanz ins Weißenfelser Kulturhaus ein. Sein Jubiläumsprogramm, er steht immerhin schon seit mehr als 20 Jahren auf der Bühne, „Keiner für Jeden“ will aus den kühlen keltisch-fränkischen Tälern über bluesige Berge, durch knietiefe Fettnäpfe bis in die heißen Niederungen unserer wackligen Wahrheiten führen.

**Am Mittwoch, dem 24. Mai um 9.00 Uhr und um 15.00 Uhr** lädt das Kulturhaus der Stadt Weißenfels mit dem Liedermacher Jürgen Denkwitz zu viel Spaß und Freude am Singen ein, denn dann steht **Jürgens Liederkiste** auf dem Spielplan.

Ein Wahnsinns-Spaß für alle Kinder zwischen 2 und 10 Jahren - auch zum Mitsingen und Mitlachen. Da kommt garantiert keine Langweile auf!

Mit „Hey, hallo und guten Tag“ beginnt der Liedermacher sein ca. 45 Minuten dauerndes Programm, wobei er gleich von Beginn an die Kinder sehr geschickt mit ins Geschehen einbezieht. Da begibt man sich gemeinsam auf eine Liederreise, die sogar quer durch den Urwald führt. Und trotz allen Witzes, geht bei der guten und kindgerechten Unterhaltung auch der tiefer liegende Anspruch nicht verloren.

Spielzeit je Vorstellung mit Pause ca. zwei Stunden.

**Nächster Erscheinungstermin:**

**Freitag, der 19. Mai 2006**

**Nächster Redaktionsschluss:**

**Mittwoch, der 10. Mai 2006**

## Neues aus der Stadtbibliothek

### Stadtbibliothek Weißenfels

Klosterstraße 24

Tel.-Nr. 0 34 43/37 03 18

Fax-Nr. 0 34 43/37 04 25

E-Mail: stadtbibliothekwsf@hotmail.com

E-Mail-Adresse nur für formlose Mitteilungen

ohne elektronische Signatur

www.briseinfo.de/opac-weissenfels



#### Unsere Öffnungszeiten

Montag und Freitag	12.00 - 18.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	9.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen

#### Bücherfrühling in der Stadtbibliothek Weißenfels

vom 24. April bis 28. April 2006

##### „Bücherquiz für findige Spürnasen“

Wer findet die versteckten Rätsel in der Kinderbibliothek?

Vom 18. bis zum 27. April werden bekannte Kinderbuchfiguren gesucht!

Freitag, 28. April 2006, 16.00 Uhr

##### Preisverleihung

Wer hat die versteckten Rätsel in der Kinderbibliothek gefunden und richtig gelöst?

Alle Spürnasen erhalten einen Büchergutschein der Seumebuchhandlung Weißenfels.

Montag, 24. April 2006, 10.00 Uhr

zu Gast: **Annette Lose**

Literaturveranstaltung mit musikalischer Begleitung

Gedichte und Erzählungen für Kinder

Freitag, 28. April 2006, 9.00 Uhr

zu Gast: **Jens Reinländer**

wilde Geschichten vom „Pirat Suppengrün“

eine ausgeschlafene Kinderveranstaltung

Donnerstag, 27. April 2006, 16.00 Uhr

zu Gast: **Diana Kokot**

„Alltätliches“: was einem in der Mitte des Lebens alles passieren kann, Texte und kurze Prosa zu unserem Alltag

Besuchen Sie an allen Tagen auch unseren **Bücherflohmarkt** im Eingangsbereich der Stadtbibliothek!

#### Auserlesen

##### Neue Sachbücher in der Stadtbibliothek

Alavi, Nasrin:

**Wir sind der Iran:** Aufstand gegen die Mullahs - die junge persische Weblog-Szene.

Ein authentischer Bericht von der Achse des Bösen. Die lebhafteste Internet-Gemeinde des Iran ist dort zur Subkultur des Widerstandes gegen die Herrschaft der Zensur geworden. Ein Buch voller Witz, Poesie, Zerrissenheit und Zorn und ein überraschender Blick über den Tellerrand in die Welt des Iran, der hier als so rückständig gilt.

Birkenbihl, Vera F.:

##### Birkenbihl on Service

Mit Dienstleistung haben wir alle aktiv oder passiv zu tun, deshalb für alle Sympathisanten der Autorin und die, die es werden wollen wieder ein Buch mit Seminarcharakter.





Breitscheidel, Markus:

**Abgezockt und totgepflegt:** Alltag in deutschen Pflegeheimen.

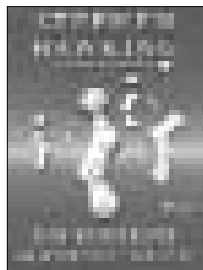
Ein Tatsachenbericht aus erster Hand, der heftige Diskussionen um Altenheime angestoßen hat und noch lange im Gespräch sein wird. Die verdeckten Ermittlungen à la Wallraff zeigen deutlich, was uns im Alter erwarten kann, wenn wir nicht Zivilcourage und aktive Verantwortung einsetzen werden.

Hawking, Stephen/Mlodinow, Leonard:

**Die kürzeste Geschichte der Zeit**

Es soll die letztgültige Fassung der „kurzen Geschichte der Zeit“ sein.

Der Weltbestseller versucht, das komplexe Wesen des Universums zu erklären; es geht dabei um Zeitreisen und eine neue Theorie - eine Quantentheorie der Gravitation.



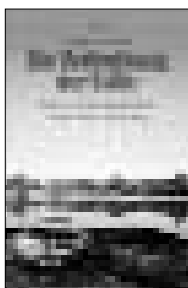
Höhler, Gertrud:

**Warum Vertrauen siegt**

Die Autorin erklärt, warum Vertrauen dem Misstrauen und den damit verbundenen Kontrollen überlegen ist. Vertrauen sei Wagnis und die einzige Chance, Krisen und Angst zu bewältigen. Wie in allen ihren Büchern trifft sie wichtige Aussagen über unsere Gesellschaft und ihre Beispiele aus Familie, Freizeit, Sport und Business plädieren für ein vertrauensvolles Verhalten miteinander.

Kuby, Clemens:

**Heilung - das Wunder in uns :** Selbstheilungsprozesse entdecken Kuby ermutigt - wie gewohnt - seine Leser, die Verantwortung für die eigene Gesundheit zu übernehmen. Er schildert Heilung als Bewusstseinsprozess und erschließt damit neue Horizonte für viele.



Liedtke, Rüdiger:

**Die Vertreibung der Stille:** Leben mit der akustischen Umweltverschmutzung.

Das Problem unserer Ohren lässt sich leicht erklären: sie sind immer offen. Dieses Buch öffnet dazu die Augen für die gequälten Ohren und die betäubten Sinne. Es zeigt, wie wir durch Geräusche und Musik manipuliert werden.

Mohr, Bärbel:

**Reklamationen beim Universum:** Nachhilfe in Wunscherfüllung.

Die Bärbel-Mohr-Methode wird ausgebaut. Sie meint: das Universum (oder ...) nimmt jede Bestellung wahr, weil die Welt das ist, was wir von ihr denken. Intuition und Selbstverantwortung sind gefragt. Also, nach dem kosmischen Bestellservice sollte man auch mit Reklamationen umgehen lernen.



Terkel, Studs:

**Die Hoffnung stirbt zuletzt:** politischen Engagement in schwieriger Zeit.

Der Autor ist für seine legendären Interviews bekannt. Er gilt als Vorbild für Michael Moore und beschreibt ein anderes als durch die Medien vermitteltes Bild auf die USA.

Winterhoff-Spurk, Peter:

**Kalte Herzen - wie das Fernsehen unseren Charakter formt.**

Dieses Buch will Ihre Haltung zum Fernsehen verändern und sein Titel drückt die Sorge aus. Die informative Analyse zeigt den Fernseher als heimlichen Erzieher und appelliert, der Suggestion des Fernsehens endlich etwas entgegenzusetzen.

## Aus Vereinen, Gruppen und Verbänden



Existenzgründung



Wir begleiten Sie von Ihrer ersten Geschäftsidee bis zur erfolgreichen Gründung durch:

Vorfeldberatung; Gründungsbegleitung; Nachgründungsberatung; Lotsendienst

Die Beratung und Begleitung ist für Sie: maßgeschneidert, individuell, zielgerichtet unentgeltlich

Bitte beachten Sie, dass die „ICH-AG“ (ALG I- Empfänger zum 30.06.2006 in der derzeitige Förderform ausläuft.

NEUES Projekt: besonders für ALG II- Empfänger zu empfehlen!

Kontakte: ego.- Pilot des Landkreises Weißenfels: Dr. oec. Harald Lautsch, in der ego.- Beratungsstelle im CJD Berufsförderungszentrum Weißenfels; Kleine Deichstr. 27-29 (Haus 1); 06667 Weißenfels, Telefon: 03443- 34 73 39

Fax: 03443- 34 73 33, e- mail: ego.pilot-wsf-cjd@t-online.de

Bitte vereinbaren Sie unverbindlich einen Termin.

Informationsveranstaltungen: jeden 1. Dienstag des Monats: 13.30 Uhr in der ego.- Beratungsstelle Weißenfels - CJD und

jeden 1. Donnerstag des Monats: 13.30 Uhr in der ARGE: Hohemölsen, Friedensstraße 9a, Raum 114



## Rückblick auf die 8. Benefizgala des Fremdenverkehrsvereins „Weißenfeler Land“ e. V.

am 18. März 2006 im Kulturhaus der Stadt Weißenfels

Nach Aussagen zahlreicher Gäste war die 8. Benefizgala des Fremdenverkehrsvereins „Weißenfeler Land“ e. V. eine rundum gelungene Veranstaltung. Der Wintergarten und der Saal des Kulturhauses waren einladend dekoriert und die eingedeckten Tische eine Augenweide.

Ein abwechslungsreiches und zugleich anspruchsvolles Programm versprach einen interessanten Abend. Doreen Busch und Andreas Morys brachten klassische Musik zu Gehör und die Weißenfeler Supersternchen 2005 Mandy Manz und Kathleen Blijedner zeigten, was in ihnen steckt. Auch die Freunde der Zaubershow und Akrobatik kamen auf ihre Kosten. Durch das Programm führte der Moderator Steffen Jany und zum anschließenden Tanz spielte die Band „MixTures“.

Höhepunkt der „Weißenfels Gala“ war die traditionelle Verleihung der „Weißenfels-Preise“. Der Fremdenverkehrsverein vergab in diesem Jahr 3 Preise für Personen und Firmen, die sich im Landkreis Weißenfels verdient gemacht haben.

Den „Weißenfels-Preis 2006“ für besonderes Engagement erhielt die evangelisch-lutherische Schlossgemeinde St. Trinitatis. Entgegenommen wurde er durch deren Pfarrer Thomas Junker gemeinsam mit seinem Vorgänger Markus Fischer und einem engagierten Mitglied, Herrn Edgar Krüger.

Wie der Laudator, Dr. Johannes Kreis hervorhob, wurde durch eine geschickte Finanzierung, unzählige freiwillige, mühevoll aufbaustunden der Gemeindemitglieder, der nordöstliche Gemeindefrakt des Schlosses Neu-Augustusburg zu einem Schmuckstück von innen und außen umgestaltet.

Der Preis für Wirtschaft und Soziales 2006 ging an die Hollfelder GmbH mit ihrer Produktionsstätte im Zorbauer Gewerbegebiet. Die Firma, die hochmoderne Spezialwerkzeuge im Mikrometer-Bereich herstellt, schafft nicht nur Arbeitsplätze in unserer Region sondern engagiert sich auch im sozialen Bereich, wie der Laudator Dieter Gorzki, Geschäftsführer der Frischli Milchwerke betonte.

Den dritten 'Weißenfels-Preis 2006' für Kultur und Tourismus erhielt die Tanzgruppe „Sunflowers“ aus Hohenmölsen. Humorvoll würdigte der Hohenmölsener Unternehmer Andy Haugk die Leistungen der Tanzgruppe unter der Leitung von Frau Ute Steinbach. Die Tanzgruppe repräsentiert unseren Landkreis auch bei zahlreichen Veranstaltungen im Land.

Den Preis gestaltete, wie bereits in den letzten beiden Jahren, der Metallbauer Andreas Wahren aus Langendorf, kreativ und mit viel Geschick.

Der Gala-Abend stand wieder unter dem Zeichen der „Aktion Dittichshütte“, die Ferien für Kindergartenkinder sowohl nach Österreich, als auch nach Dittichshütte preisgünstig organisiert. Der Erlös aus dem Losverkauf und Spenden einheimischer Firmen und Vereine brachten für diese Aktion einen Erlös von 6.466,00 €.

## „SALBEI“ gastiert mit Folk, Blues und Flowerpower

am Donnerstag, dem 06.04. im Irish Pub „The Battlefield“ im Geleitshaus Weißenfels

Beginn: 20.00 Uhr



**SALBEI**  
Folk \* Blues \* Flowerpower  
Bei dieser genialen Mischung aus eigenen deutsch- und englischsprachigen Blues- und Folksongs sowie Coverversionen von Clapton, CCR, Doors, Stones, Beatles, Tom Petty, Bob Dylan, Big Bill Broonzy, den Bellamy Brothers und bekannten Traditionals zieht SALBEI alle Register! Relaxte Songs lassen zuhören und der Beat geht ins Bein!

Die Texte erzählen im Countrybluesstyle vom schönen Tod, Tango-tigern, Liebe am Strand, Frauen hinterm Steuer, Spiegeleiern u. a. wichtigen Dingen.

Die Hits der Flowerpower Ära werden gesalzen mit schrägen Sprüchen, dass es passt. Dieser Mann macht einfach Stimmung!

**Weitere Veranstaltungen im Irish Pub „The Battlefield im Geleitshaus:**

Datum	Wochentag	Beginn	Veranstaltung
06.04.	Donnerstag	20.00	Pubmusic Salbei
13.04.	Donnerstag	20.00	Pubmusic Session 01 77/6 00 53 92
16.04.	Sonntag	15.00	Biergarteneröffnung mit „Chmelli“
20.04.	Donnerstag	20.00	Pubmusic: Acoustic Vibes
27.04.	Donnerstag	20.00	Pubmusic: Iain Don
28.04.	Freitag	20.00	Pub Acoustic
30.04.	Sonntag	19.00	Hexen hexen im Geleitshaus
04.05.	Donnerstag	20.00	Pubmusic: Josa oder Soul Seekers
11.05.	Donnerstag	20.00	Pubmusic: tba
13.05.	Samstag	19.00	Whiskytasting (Classic Malts)
18.05.	Donnerstag	20.00	Pubmusic: Bob Bales (Irland)
20.05.	Samstag	20.00	Irish Spring - Irish Folk mit „Doc Fritz“
25.05.	Donnerstag	20.00	Männertag
03.06.	Samstag	20.00	Pubmusic: tba
10.06.	Samstag	20.00	Pubmusic: Eric Fish

## Die ständige Ausstellung

**zum Leben und Schaffen des Friedrich von Hardenberg/Novalis', Garten und Pavillon sind für Besucher geöffnet:**

Dienstag bis Freitag	10.00 - 17.00 Uhr
Samstag und Sonntag	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

### Unsere April-Veranstaltung:

**26. April 2006 um 19.00 Uhr im Novalis-Pavillon**

Thema: Schiller und Novalis  
Referentin: Frau Dr. Schetelich, Freiberg

### Vorausschau für die nächsten Veranstaltungen:

**17. Mai 2006 um 19.00 Uhr im Novalis-Pavillon**

Thema: Die Sprache der Blumen in der Musik  
Referentin: Frau Dr. Zauft, Halle

**31. Mai 2006 um 19.00 Uhr im Novalis-Pavillon**

Thema: Goethes Divan-Gedicht  
Referent: Herr Heinze, Berlin

## Herzliche Ostergrüße aus dem sozio-kulturellen Zentrum „Seume“

### Unser Ferienprogramm

#### Geschichten aus dem Bernsteinzimmer

vom 1. bis 30. April 2006, von 9.00 bis 18.00 Uhr  
Eine Fotokopie aus Stoff stellt dieses schöne so genannte „8. Weltwunder“ dar. Die Gäste sitzen in diesem „Bernsteinzimmer“ und hören Geschichte und Geschichten, welche von diesem Meisterwerk historischer Baukunst berichten.

#### Sport und Spiel zum Osterfest

Täglich 10.00 Uhr  
Ostereierstecken \* Ostergeschichten \* Ostereier balancieren \* Osterhasenrennen  
Täglich 11.00 Uhr  
Leinenbeutel bedrucken \* Seifen herstellen \* Osterhasenkerzen tauchen.

#### Frau Pupp doktor Pille

13. April 2006, 18.00 Uhr  
Habt ihr Kummer, habt ihr Sorgen, schreibt gleich morgen an Frau Pupp doktor Pille, mit der großen klugen Brille... oder kommt zu uns.  
Mit anschließendem Osterfeuer, Osterwasser schöpfen und Osterhasenkerzen tauchen.

### Kerzenwerkstatt und Internetcafé

vom 14. bis 17. April 2006, von 14.00 bis 18.00 Uhr  
Surfen, lesen und spielen könnt ihr in unserem neu eröffneten Internetcafé.

Kerzen in allen Formen, Farben und Größen könnt ihr in unserer Kerzenwerkstatt anfertigen.

### Die Goldwaschanlage ist eröffnet

Ostersonntag, 16. April 2006 ab 10.00 Uhr

Der Goldrausch ist wieder im „Seume“ ausgebrochen. Alle großen und kleinen Goldsucher können ihr Glück versuchen und echtes Gold waschen. Garantierte Funde!!!

### Mit-Mach-Theater

Ostersonntag, 16. April 2006, 15.00 Uhr

Wir spielen mit euch immer sonntags, bekannte aber auch weniger bekannte Märchen. Dieses Mal: Das Meerhäschen.  
Am 23. April um 15.00 Uhr spielen wir Dornröschen und am 30. April um 15.00 Uhr den Froschkönig.

### Kerzenwerkstatt

Ostermontag, 17. April 2006 von 14.00 bis 18.00 Uhr

Heute könnt ihr wieder Kerzen in allen Formen, Farben und Größen in unserer Kerzenwerkstatt anfertigen.

### Weitere tolle Angebote:

Floßfahrten auf der Saale  
vom 4. Mai bis 31. Oktober  
Entspannt auf dem Seumefloß und genießt die Fahrt rund um die Robinsoninsel.

### Veranstaltung im sozio-kulturellen Zentrum „Seume“

Angelika Neutschel,  
All meine alten Lovestories  
musikalisch begleitet von der Pianistin Irene Wittermann  
am 19. April, 19.00 Uhr  
17.30 Uhr gibt es ein kleines kulinarisches Seumnebuffet

Kartenvorbestellungen telefonisch unter 0 34 43/30 01 35 oder im sozio-kulturellen Zentrum „Seume“  
Langendorfer Str. 33, Weißenfels

## Veranstaltungsplan der Volkssolidarität für den Monat Mai 2006



- 04.05.06  
14.00 Uhr Spielnachmittag im Cafe Centra/  
Rommee und Brettspiele
- 10.05.06  
14.00 Uhr Kaffeenachmittag im Bowlingcenter mit Spiel
- 14.05.06  
16.00 Uhr Muttertagskonzert im Gewandhaus Leipzig Als Gast  
singt Dagmar Koller
- 17.05.06 Tagesfahrt nach Goslar, Ein Tag mit Mode und  
Musik vom Reiseklub,  
Anmeldungen bei Frau Böhm
- 18.05.06  
14.00 Uhr Tanznachmittag im Cafe Centra mit  
Alleinunterhalter Herr Günter

23.05.06

14.00 Uhr „Alles Singt“ mit den Klosterspatzen im  
Café Centra

24.05.06

14.00 Uhr Kaffeenachmittag im Bowlingcenter mit Spiel

Wir bitten um Anmeldungen für diese Veranstaltungen bei der Volkssolidarität unter Tel. 034 43/33 48 23 oder im Büro Dienstag und Donnerstag von 9.00 - 16.00 Uhr in der Leopold-Kell-Straße 18.

Bei der Volkssolidarität können auch andere Reisen gebucht werden unter Tel. 034 43/30 16 44, Ansprechpartnerin Frau Böhm.

## Die Markwerbener Kulturbanausen laden ein

### Oster-Spaziergang Sa. 15. April 2006

Markwerben 15:00 Uhr.  
Treffpunkt: Gemeindesaal

Spaziergang durch die Markwerbener Flur  
mit interessantem  
Wissenstest  
rund um das Thema  
Frühling und Ostern.



Als Belohnung gibt .es  
dann vom Osterhasen  
eine schöne Überraschung!

Anschließend auf dem  
Gemeindesaal:  
Gemütliches Beisammensein  
mit Spiel und Spaß.

## Das gibt es eigentlich nicht ...

### ... Sie hatten leider kein Amtsblatt in Ihrem Briefkasten?

Dann sollten Sie schnell zum Telefon greifen, damit die nächste Ausgabe ganz sicher bei Ihnen ankommt!

Unsere Info-Hotline ist für Sie besetzt.

Mo. – Do. 7–18 Uhr

Fr. 7–17 Uhr

☎ 0 35 35/4 89–0



www.wittich.de



**MARKWERBENER EIERBETTeln**  
**Tradition**  
**seit**  
**1819**

**09.06. - 17.06.2006**  
**Kleinpfingstfest**

**Eine Veranstaltung der**  
**Markwerbener**  
**Kleinpfingstgesellschaft**

**Info: 0177-5494198**

**Osterfeuer in Borau**  
**am Dorfgemeinschaftshaus**  
**Ostersamstag 15.04.06**  
**EINTRITT FREI ab 19.00 Uhr**




Mit Disco Mark & Pfennig wollen wir Sie auf das Osterfest einstimmen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Herzlich Willkommen, es lädt ein der BCC

**Von der Bundeswehr**

**Information der Bundeswehr Sanitätskommando III**



**Standortübungsplatz ist kein Spielplatz**

Der Standortübungsplatz Weißenfels an der Leipziger Straße ist militärischer Bereich und als solcher mit Hinweisschildern gekennzeichnet. Das Betreten außerhalb des Übungsbetriebes ist jedoch auf eigene Gefahr gestattet. Im Interesse der persönlichen Sicherheit weist der Standortälteste Weißenfels / Naumburg, Oberstarzt Dr. Max Hagel, auf die geltenden Bestimmungen hin. Zuwiderhandlungen werden verfolgt. Das Berühren von Munition und Munitionsteilen sowie das Aneignen derartiger Gegenstände und anderen Bundeswehreigentums ist verboten. Beim Schießen mit Übungsmunition sind die Absperrschranken geschlossen und rote Warnflaggen aufgezogen. Den Anweisungen der Absperrposten und des dort eingesetzten Funktionspersonals ist strikt Folge zu leisten. Da besonders Kinder erheblichen Gefahren ausgesetzt sind, wird die Bekanntgabe dieser Hinweise durch das Lehrpersonal an den Schulen angeregt und empfohlen. Weiterhin bittet die Bundeswehr um Unterstützung hinsichtlich des Umweltschutzes. Dies umfasst sowohl den Schutz der Tier- und Pflanzenwelt wie auch das Unterlassen jeglicher Schrott und Müllablagerungen. Hunde sind auf dem Standortübungsplatz Weißenfels an der Leine zu führen! (Siehe dazu Gefahrenverordnung Sachsen-Anhalt, § 6).

**Stadtrat stärkt Bundeswehrangehörigen im Einsatz den Rücken**

**Hochoffizieller Briefwechsel zwischen Weißenfels und Kabul**

In einem im Stadtrat einstimmig beschlossenen Grußschreiben vom 02. März 2006 dankten Oberbürgermeister Manfred Rauner und der Stadtrat von Weißenfels den Einsatzkräften des Sanitätsregimentes 32 in Afghanistan.

**MARKWERBENER EIERBETTeln**  
**Tradition**  
**Programm: seit**  
**28.04.2006 1819**

**20.00 Uhr Videabend (Saal)**

**09.06.2006**  
**09:00 Uhr Abfahrt Maierochlagen**  
**14:00 Uhr Abfahrt Maierochlagen (Abfahrt jeweils ab Saal)**

**10.06.2006**  
**07:00 Uhr Treffen zum Maierochlagen (Saal)**

**11.06.2006**  
**14:30 Uhr Treffpunkt Eierbetteln (Saal)**  
**15:00 Uhr Eierbetteln (Hauptstrasse)**  
**16:00 Uhr Fest auf dem Anger**  
**18:30 Uhr Tanz der Eierbettler**

**17.06.2006**  
**20:00 Uhr Vergnügen auf dem Saal**

**18.06.2006**  
**10:00 Uhr Pfingstochsen auf dem Saal**

*Wir freuen uns auf Sie!*

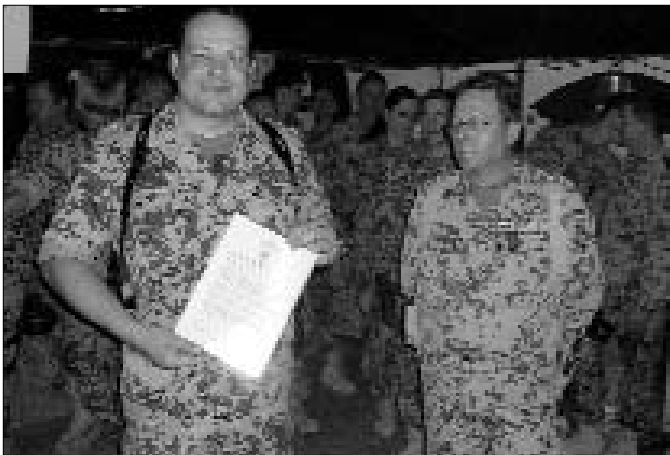
Im Namen der Bürger der Garnisonsstadt wurde den Bundeswehrangehörigen Dank und Anerkennung ausgesprochen für die vielfältigen und anspruchsvollen Aufgaben, die sie im Einsatzland erfüllen. Diese moralische Unterstützung aus der Heimat wurde verbunden mit dem Wunsch, alle Einsatzkräfte des 10. Deutschen Einsatzkontingentes Ende Mai gesund wieder in Weißenfels begrüßen zu können.

Den Kommandeur des Sanitätsregiment 32, Oberfeldarzt Dr. Axel Höpner, erreichte dieses Schreiben pünktlich zum Bergfest des Sanitätseinsatzverbandes ISAF. Er verlas es mit Stolz vor der Truppe im Camp Warehouse in Kabul. Mit großer Freude wurde es von den Kameraden aus Weißenfels, aber auch von den Mitstreitern aus den übrigen 53 Standorten Deutschlands aufgenommen.

Im Dankschreiben von Dr. Axel Höpner heißt es: „Der Umstand, dass die Stadt Weißenfels ihre Soldatinnen und Soldaten wohlbehalten zurückerwartet und betont, dass sie gebraucht werden, macht stolz und gibt Halt.“

Hervorgehoben wird auch der schwierige Auftrag, den die Einsatzkräfte im nicht sicheren und nicht stabilen Afghanistan erfüllen. Sie alle haben belastende Situationen zu meistern. „Da wiegt es umso mehr, dass die Heimat zumindest im Geiste bei ihren Sanitätern ist und ihnen die Stütze gibt, die verantwortungsvolle und herausfordernde Tätigkeit zu erfüllen“, schreibt Oberfeldarzt Dr. Höpner.

Die Hoffnung, die deutlich aus dem Briefwechsel herauszulesen ist, fasst die Truppe in die Worte: „Drückt uns die Daumen, dass wir alle im Mai wohlbehalten zurückkehren.“



Oberfeldarzt Dr. Axel Höpner verlas das Grußwort des Oberbürgermeisters Manfred Rauner und des Stadtrates der Stadt Weißenfels vor den Soldaten

Foto: Hauptmann Armin Burkardt

**Sanitätseinsatzverband**  
**10. DEUEinsatzkontingent ISAF**  
**Stellv. Kommandeur**  
**G 3 San**



Kabul, 21. März 2006  
 ISAF Afghanistan  
 Kabul, CAMP WAREHOUSE, Jalalabad Road  
 HICOM KABUL: 90 9401 5 3501  
 DEU Forces Network: 90 9410 4300 3501

*Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Rauner  
 sehr geehrte Kameraden und Kameradinnen*

Mit großer Freude haben die Soldatinnen und Soldaten des Sanitätsregimentes 32 aber auch die Mitstreiter aus den übrigen 53 Standorten in Deutschland die Grüße aus der Heimat empfangen.

Rechtzeitig zum Bergfest des Sanitätseinsatzverbandes ISAF in Afghanistan am 18.03.2006 traf das Schreiben des Stadtrates

der Stadt Weißenfels hier im Camp Warehouse in Kabul ein. Unter dem Motto „jetzt geht's abwärts“ haben die 165 Soldatinnen und Soldaten den Anlass gefeiert, dass ab jetzt die verbleibenden Tage weniger als die bereits absolvierten geworden sind. Letztlich sollen am 31. Mai 2006 die letzten Sanitätssoldaten des 10. Deutschen Einsatzkontingentes Kabul verlassen.

Neben der Verlesung des Grußwortes der Weißenfelser Stadträte durch Oberfeldarzt Dr. Axel Höpner, dem Kommandeur des Sanitätsregimentes 32, wurde auf der Veranstaltung ein positives Resümee des bisherigen Einsatzes gezogen. Überschattet wurde das Fest von dem Eintreffen der vier von Taliban-Terroristen ermordeten Geiseln im Camp Warehouse, die durch Angehörige des Sanitätseinsatzverbandes für den Transport in die mazedonische Heimat vorbereitet wurden. Nicht nur dieses sehr belastende Vorkommnis erinnert die Soldatinnen und Soldaten an ihren schwierigen Auftrag in einem nicht sicheren und nicht stabilen Land. So haben alle Soldatinnen und Soldaten belastende Situationen zu meistern, die als wichtige Erfahrungen aus dem Einsatz mitgenommen werden.

Da wiegt es um so mehr, dass die Heimat zumindest im Geiste bei ihren Sanitätern ist und ihnen die Stütze gibt, die verantwortungsvolle und herausfordernde Tätigkeit in diesem hilfsbedürftigen Land zu erfüllen.

Der Umstand, dass die Stadt Weißenfels ihre Soldatinnen und Soldaten wohlbehalten zurückerwartet und betont, dass sie gebraucht werden, macht stolz und gibt Halt.

Darauf antworten die Weißenfelser Sanitäter - drückt uns die Daumen, dass wir alle im Mai wohlbehalten zurückkehren!

*mit freundlichen Grüßen  
 für*

*Dr. Axel Höpner*

Dr. Höpner  
 Oberfeldarzt

## Informationen, Gesundheit und Umwelt

### Aktion „Gesund & Fit“

#### Gemeinschaftsaktion startet am 05. Mai 2006 im Landkreis Weißenfels

Sich sportlich - fit fühlen und sich selbst eine Chance dafür geben. So lautet das Motto bei der Aktion „Gesund & Fit“ für alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Weißenfels. Auf Initiative der AOK Sachsen-Anhalt, der Mitteldeutschen Zeitung und dem Landratsamt Weißenfels ist die Gemeinschaftsaktion „Gesund & Fit“ mit Partnern entstanden, um durch mehr Bewegung, gesunde Ernährung das persönliche Wohlbefinden zu fördern, freut sich Sylvia Fräßdorf, Leiterin der AOK-Niederlassung Halle/Süd.

Ab Freitag, den 05. Mai bis Samstag, den 24. Juni 2006 sind alle Bürgerinnen und Bürger jeden Alters aus dem Landkreis Weißenfels aufgerufen, bei gesundheitsorientierten Angeboten in den Bereichen Bewegung, Entspannung und Ernährung zu Gratis-Preisen (außer Schwimmballen- und Freibad-Besuch) mit zu machen.

Alle Interessierten können aktiv beteiligt sein, ohne sich zu überfordern.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer können anhand einer Anmeldekarte die Angebote bei den Gesundheitspartnern nutzen und sich ihre Beweglichkeit und Sportlichkeit per Stempel (minimal 1, maximal 4 Stempel) durch die jeweilige Einrichtung bestätigen lassen.

Herr Oberbürgermeister Manfred Rauner hat die Aufgabe des Schirmherrn für diese Aktion. Die offizielle Auftaktveranstaltung findet am Freitag, den 05. Mai 2006, von 10:00 bis 15:00 Uhr auf dem Marktplatz in Weißenfels, statt.

Auf rund 100 qm Fläche präsentieren sich die Kooperationspartnern mit ihren Angeboten rund um das gesunde Wohlbefinden.

#### **Die Idee bzw. das Motto lautet:**

.....>**„Punkte“ für das persönliche Wohlbefinden sammeln.**

In einer Zeit von Industrialisierung wird dem Menschen einerseits immer

mehr körperliche Arbeit durch Maschinen und Computer abgenommen, andererseits fordert die Gesellschaft täglich mehr Leistung von jedem.

Grundvoraussetzung für einen gesunden Geist ist ein gesunder Körper.

Leider sind vor allem Bewegungsmangel und falsche Ernährung oft die

Basis von Krankheiten.

Die Krankenkassen geben jedes Jahr gewaltige Summen aus, um diese

Krankheiten zu heilen bzw. vorzubeugen.

Um so wichtiger sind präventive Maßnahmen um dieser Entwicklung entgegenzuwirken.

**Unter dem Motto „Gesund & Fit“ geben wir allen Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Weißenfels die Möglichkeit sich aktiv zu betätigen.**

Im Zeitrahmen 05.05. bis 24.06. werden Aktionen angeboten von u. a.:

1. Fitnessclubs, Saunaparadiese, Sanitätshäuser
2. Medizinisches Bildungszentrum in Weißenfels (MBZ)
3. Sportvereine über Kreissportbund
4. Schwimmhalle Weißenfels
5. Volkshochschule (VHS) Weißenfels
6. DRK Weißenfels
7. Zweirad Riese Weißenfels
8. Stadtverwaltung Weißenfels und Landkreis Weißenfels
9. Saale-Unstrut-Center „Schöne Aussicht“ Leißling (am 24.06.06)
10. AOK-Niederlassung Halle/Süd

#### **Die Teilnehmer:**

Alle Bürgerinnen und Bürger jeden Alters aus dem Landkreis Weißenfels.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer können anhand einer Anmeldekarte die Angebote nutzen und sich ihre aktive Teilnahme per Stempel durch die jeweilige Einrichtung bestätigen lassen.

Teilnehmerkarten gibt es ab Anfang April u.a.

in allen AOK-Kundencentern, bei der Mitteldeutschen Zeitung, in den beiden Sanitätshäusern, bei Sportvereinen, in der Fitnessclubs, in der Volkshochschule Weißenfels, in der Schwimmhalle Weißenfels bzw. ab Ende Mai im Freibad, dem Medizinischen Bildungszentrum, der Stadtverwaltung Weißenfels, im Landratsamt und dem Saale-Unstrut-Center „Schöne Aussicht“ und allen anderen ca. 30 Kooperationspartnern

Als „Belohnung“ warten schöne Preise auf die „aktiven Teilnehmer“. Diese werden von den Kooperationspartnern der AOK gesponsert.

#### **Die Events:**

- Auftaktveranstaltung am 05.05.2006 (10:00 bis 15:00 Uhr) in Weißenfels; inkl. Moderation und Rahmenprogramm
- mit Präsentationsstände aller Beteiligten mit Musik und Moderation
- D's dance club-Auftritt u.a. mit „Calorie jump“ (Seilhüpfen mit dem sog. Freizeit-Sportgerät für die ganze Familie)
- 1 Minute mit Promi-Staffel und Bürgerinnen/Bürger-Staffel mit kleinen Preisen von Leisslinger Mineralbrunnen und Intersport Tischer

Abschlussveranstaltung am 24.06.2006 (10:00 bis ca. 13:00 Uhr) im Saale-Unstrut-Center in Leißling, mit Showbühne – Rahmenprogramm und Walking im Außenbereich

- Präsentationsstände aller Beteiligten

- Zum Schluss; Tombola-Preise werden gezogen hier: letzter bzw. 4. Stempel auf Teilnehmerkarte möglich Die 1st ace führt durchs Programm:

- Moderation durch die MZ
- 1st ace Event- und Modelagentur; Models in Aktion, in Verbindung mit einer Modenschau von „Chelsea/Soccx“
- Band „Submission“ auf der Bühne
- Tanzgruppe aus Weißenfels von D's dance club
- anjeda Dance company
- kids zone dances
- Frauen-Fitnessgruppe (Stepper)
- Rückenfitnessgruppe

u.v.m.

Hauptpreise sind zu gewinnen (Mehrfachgewinne sind nicht möglich), wenn mind. 1 Stempel erreicht wurde.... sowie weitere attraktive Sachpreise

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger.

## **Medikamenteninformation für Verbraucher**

Wie wirken Antibiotika? Was muss ich bei der Einnahme beachten? Was tun bei Nebenwirkungen von Schmerztabletten? Welcher Hustensaft ist für Kleinkinder am besten geeignet? „Wer sich über Medikamente und ihre Anwendung informieren möchte, kann seit Ende des Jahres 2005 einen zusätzlichen, exklusiven Service der AOK Sachsen-Anhalt nutzen.

Aufgrund einer Kooperation zwischen der AOK und der Stiftung Warentest erhalten Versicherte einen kostenfreien Zugriff auf umfangreiche Arzneimittelinformationen und Bewertungen der Stiftung Warentest via Internet. In der Datenbank MiT (Medikamente im Test) sind derzeit über 9.000 Medikamente für 175 Anwendungsgebiete bewertet.

Einloggen können sich AOK-Versicherte über die Adresse [www.aok.de/sa](http://www.aok.de/sa), für sie ist der Zugang kostenfrei. „Interessierte finden in der Datenbank einen Überblick über die am häufigsten angewendeten Medikamente, Bewertungen der Präparate und eine genaue Darstellung der Nebenwirkungen mit konkreten Handlungsanweisungen“. Dabei handelt es sich sowohl um Informationen über verschreibungspflichtige als auch um rezeptfreie Medikamente.

Wenn vorhanden, lassen sich für jedes Arzneimittel preiswerte Alternativen mit gleichen Wirkstoffen oder entsprechender Wirkung anzeigen. Ebenfalls gibt es Tipps zur Selbstbehandlung. Wer beispielsweise körperliche Beschwerden hat und wissen möchte, ob in der jeweiligen Situation überhaupt eine medikamentöse Behandlung infrage kommt und welcher Wirkstoff sich dafür am besten eignet, ist hier genau richtig. Es wird auch erläutert, ab welchem Zeitpunkt man einen Arzt aufsuchen sollte. Diese Medikamentendatenbank liefert Antworten auf wichtige Gesundheitsfragen. So zum Beispiel zu Krankheitsbildern und möglichen Ursachen und gibt konkrete Anweisungen zur richtigen Einnahme von Medikamenten. Das Einloggen lohnt sich, denn je besser man auf diesem Gebiet informiert ist, desto besser ist es für die eigene Gesundheit.

Verbrauchern, die nicht bei der AOK versichert sind, müssen pro Abruf einer Medikamenteninformation zwei Euro an die Stiftung Warentest bezahlen. Mehr Infos unter [www.aok.de/sa](http://www.aok.de/sa).

## **Weißenfelser Ökowerk Sekundarschule im Sachsen-Anhalt-Finale beim Erdgaspokal**

Am 3. April 2006 wurde der 9. Erdgaspokal der Schülerküche 2005/2006 in Wittenberg vergeben. Das inzwischen schon zur Tradition gewordene Ereignis rief wiederum Kochteams aus den drei Regionen des Landes - Magdeburg, Dessau und Halle - zum Kampf um den begehrten Pokal auf.

Die Teams, die nach Wittenberg reisen durften, hatten schon vor dem Finale zahlreiche Wettbewerbe zu bestehen und durften sich zu Recht als Regionalsieger und die Besten der jeweiligen Region bezeichnen.

Voller Stolz reisten demzufolge jeweils vier junge Schülerköche aus Dessau, aus Wernigerode und auch aus Weißenfels nach Wittenberg, um dort vor den gestrengen Augen der Jury ein Spitzenmenü zu kochen und anzurichten. Da bekanntlich das Auge auch mitisst, war außerdem noch eine Tafel zu decken und natürlich auch zu dekorieren.

Der junge Kochmannschaft aus der Ökowedg Sekundarschule gehörten folgende Schülerinnen und Schüler an:

- Lisa Reinsperger
- Angelique Höhn
- Johannes Mau
- Alexander Bartz
- und als Betreuerin Frau Jutta Kerth



Unterstützt wurden die jungen Köche wieder in altbewährter Form durch die Stadtwerke Weißenfels.

Dieses junge Team war das erste Mal dabei und folgte damit einer guten Tradition. Erkochte sich doch in den vergangenen Jahren regelmäßig eine Weißenfeler Mannschaft den Zugang zum Landesfinale. Zwei 2. Plätze und ein 1. Platz wurden bereits erkämpft. Diesmal sollte ein Spitzenmenü, bestehend aus einer Vorspeise, einem Hauptgericht und einem Dessert gekocht werden. Sämtliche Zutaten wurden frisch aus Weißenfels mitgebracht.

Nach zwei Stunden intensiver Küchenarbeit waren die Menüs fertig und die Weißenfeler servierten stolz ihre

- Frischkäsevariationen im Schiffchen als Vorspeise,
- ein Gemüse-Hähnchen-Auflauf mit Mandelblättchen als Hauptgericht
- und „Süße Fröchtchen“ als Dessert.

Alles war geschmackvoll angerichtet und schmeckte der Jury und den anwesenden Gästen. Der Lohn der Arbeit waren 100 von möglichen 120 Punkten und damit der dritte Platz. Der 2. Platz mit 102 Punkten ging an Wernigerode und die Mannschaft aus Dessau siegte mit 104 Punkten.

Anhand des hauchdünnen Vorsprungs der jeweils Höherplatzierten lässt sich erkennen, wie knapp die Entscheidung ausfiel und wie hoch das Niveau der Teilnehmer war. So wurden auch alle drei Teams herzlich beglückwünscht und erhielten wertvolle Geschenke.

Nun wird das Team aus Dessau am 15. Mai das Land Sachsen-Anhalt auf der Messe in Erfurt beim Bundesfinale des 9. Erdgaspokals vertreten.

Wir wünschen den Dessauern viel Erfolg und freuen uns bereits auf die Ausrichtung des 10. Erdgaspokals, denn dann wird bestimmt wieder eine Mannschaft aus Weißenfels dabei sein.

**Ideen in Druck.**

Mit einer Anzeige in ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen sie ihre Region.



www.witich.de

## Gemeinde Markwerben

### Bürgersprechstunde

Die nächsten Sprechstunden des Bürgermeisters der Gemeinde Markwerben, Herrn Fabig, finden an folgenden Tagen

**02.05.2006,**

**09.05.2006,**

**16.05.2006**

**und 30.05.2006**

**in der Zeit von 18.00 bis 19.00 Uhr** im Gemeindesaal in Markwerben statt.

- ANZEIGE -

### Entspannt in die Outdoor-Saison

#### 1. Hilfe-Set-Check in Apotheken

(djd). Radfahren ist die Liebessportart der Deutschen und laut einer aktuellen GfK-Umfrage gibt es zurzeit etwa 3,5 Millionen Nordic-Walker in Deutschland. So gesund Bewegung und Sport sind - schnell können kleine Verletzungen wie eine Blase vom Laufen oder eine Schürfwunde durch einen Sturz passieren. Selbst solche kleinen oberflächlichen Verletzungen sollten nie als Bagatelle abgetan, sondern immer richtig versorgt werden. Der Grund: Unbehandelt können sie sich infizieren, heilen dann schlechter und es kann zu Narbenbildung kommen. Daher gehört eine Mindestausstattung ins mobile Wundgepäck. Wer sich unsicher ist, ob das eigene 1. Hilfe-Set richtig und vollständig ausgerüstet ist, kann es von Mitte März bis Anfang Mai 2006 in 5.000 teilnehmenden Apotheken kostenlos prüfen lassen. Die Aktion ist eine Initiative von Bepanthen und den Apotheken in Deutschland.

Kommt es tatsächlich zu einer Verletzung, sollte man kühlen Kopf bewahren und sich bei der Wundversorgung auf das Wesentliche konzentrieren: Erst desinfizieren, dann die Selbstheilung unterstützen! Für die Erstbehandlung verschmutzter Wunden ist z.B. Bepanthen Antiseptische Wundcreme ideal: Sie brennt nicht und wirkt auch bei noch leicht blutenden Wunden. Für nicht verschmutzte Wunden und zur Regeneration der Haut empfiehlt sich Bepanthen Wund- und Heilsalbe. Denn der darin enthaltene Wirkstoff Dexpanthenol unterstützt und beschleunigt den natürlichen Heilungsprozess.

